

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

III. Oberrath der Israeliten

[urn:nbn:de:bsz:31-189843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189843)

10. Zberger Pastoral- und Ottersweierer Recloratsfond zu Bühl.
Ludwig Pfadt in Bühl, Verrechner.

11. Friedrich-Christiane-Luise-Stiftung zu Karlsruhe.
Friedrich Arenz, Stiftungsverwalter in Karlsruhe, Verrechner.

12. Cassa pia zu Mannheim.
Joseph Keil zu Mannheim, Verrechner.

III. Oberrath der Israeliten.

Der Oberrath der Israeliten ist eine Staatsbehörde, welche unter dem Ministerium des Innern die besonderen Angelegenheiten der Israeliten leitet.

Derjelbe besteht unter dem Vorsitz eines landesherrlichen Commissärs aus 4 weltlichen und 1 theologischen Mitglied, die sämmtlich von dem Großherzog ernannt werden. Zu den besonderen Angelegenheiten der Israeliten gehören ihre kirchliche Angelegenheiten, einschließlich der Religionschulen (die israelitischen Volksschulen stehen unter dem Oberschulrath) und das Armenwesen.

Für die Entscheidung eigentlicher Religionsfragen werden zu dem Oberrath noch 3 Rabbiner zugezogen (Religionsconferenz) und die weltlichen Mitglieder haben dabei nur eine beratende Stimme.

Landesherrlicher Commissär:

Dr. Julius Joffy, Ministerialrath, s. o.

1. Administrations-Conferenz.

Veit Ettlinger, Oberrath, Hofgerichts-Advocat.
Dr. Carl Kusel, Oberrath, praktischer Arzt.
Joseph Altmann, Oberrath, zugleich Secretär.
Salomon Aberle, Oberrath, wohnhaft in Mannheim.
Jesajas Levi Breisacher, Oberrath, wohnhaft in Emmendingen.

1 Decopist zugleich Bureaudiener.

2. Religions-Conferenz.

Sämmtliche Mitglieder der Administrations-Conferenz, sodann noch weiter:
Salomon Fürst, Bezirksrabbiner in Heidelberg.
David Geismar, Bezirksrabbiner in Sinsheim.
Leopold Schott, Bezirksrabbiner in Bühl.
15 Bezirksrabbiner.